Informationen gemäß Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung für das Steueramt der Stadtverwaltung Dohna zu kommunalen Steuern (Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungs- und Zweitwohnungssteuer)

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadt Dohna und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben.

Die nachfolgenden Informationen betreffen die Verarbeitung personenbezogener Daten **zu steuerlichen Zwecken**, soweit die Abgabenordnung und das Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) unmittelbar oder mittelbar anzuwenden ist. Im Besteuerungsverfahren sind Daten personenbezogen, wenn sie einer natürlichen Person, einer Körperschaft (z. B. Verein, Kapitalgesellschaft), einer Personenvereinigung oder einer Vermögensmasse zugeordnet werden können. Keine personenbezogenen Daten sind anonymisierte oder pseudonymisierte Daten.

Wenn die Stadt Dohna personenbezogene Daten verarbeitet, bedeutet das, dass sie diese Daten z. B. erhebt, speichert, verwendet, übermittelt, zum Abruf bereitstellt oder löscht.

## 1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

### Verantwortlich ist:

Stadt Dohna Am Markt 10/11 01809 Dohna

Tel.: 03529/5636-0

E-Mail: datenschutz@stadt-dohna.de

### Sie erreichen unseren Datenschutzbeauftragten unter:

datarea GmbH Meißner Straße 103, 01445 Radebeul

Tel.: +49 351 2722 9889 E-Mail: info@datarea.de

# 2. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und dem Sächsischen Datenschutz- und Durchführungsgesetz (SächsDSDG).

### a) Art. 6 Abs1 lit. a DSGVO aufgrund einer erteilten Einwilligung

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke erteilen, (z. B. für die Verarbeitung von Kontodaten im Zuge eines SEPA-Lastschriftmandats) ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit wieder widerrufen werden. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

- b) Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO aufgrund einer gesetzlichen Verpflichtung
- z.B. Abgabenordnung (AO), dem Sächsischen Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i. V. m. den jeweiligen kommunalen Satzungen (Hundesteuersatzung, Zweitwohnungssteuersatzung, Vergnügungssteuersatzung) und der Steuergesetze (Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz)
- c) Art. 6 Abs1 lit. e DSGVO Erfüllung öffentlicher Aufgaben

Zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben, für die es notwendig ist, Steuern zu zahlen, müssen Ihre Daten für die Zahlung verarbeitet werden.

Um die kommunalen Steuern (Grundsteuer, Gewerbesteuer, Hundesteuer, Zweitwohnungssteuer und Vergnügungssteuern) nach den Vorschriften der Abgabenordnung (AO), dem Sächsischen Kommunalabgabengesetz (SächsKAG) i. V. m. den jeweiligen kommunalen Satzungen (Hundesteuersatzung, Zweitwohnungssteuer-satzung, Vergnügungssteuersatzung) und der Steuergesetze (Grundsteuergesetz, Gewerbesteuergesetz) festsetzen und erheben zu können, benötigen wir personenbezogene Daten (§ 85 AO).

Nur in den gesetzlich ausdrücklich zugelassenen Fällen dürfen wir die, zur Durchführung eines steuerlichen Verfahrens, erhobenen personenbezogenen Daten auch für andere steuerliche oder nichtsteuerliche Zwecke verarbeiten (Weiterverarbeitung nach § 29c Abs. 1 AO).

### 3. Welche Daten und Quellen nutzen wir?

Wir verarbeiten insbesondere folgende personenbezogene Daten:

- Persönliche Identifikations- und Kontaktangaben,
  - z. B. Vor- und Nachname, Vor- und Nachname des gesetzlichen Vertreters bzw. Bevollmächtigten o.ä., Adresse/Firmenadresse, Branche, Geburtsdatum und -ort, Handelsregisternummer, Steuernummer, Buchungszeichen, E-Mail-Adresse, Telefonnummer.
- Für die Festsetzung und Erhebung der kommunalen Steuern erforderliche Informationen und Angaben, z. B.
  - o Messbeträge, Angaben zur Zerlegung, Einheitswerte, Wertfortschreibungen,
  - o Hunderasse und -anzahl
  - Bankverbindung,
  - Angaben über geleistete oder erstattete Steuern,
  - Über abgegebene Steuererklärungen und gestellte Anträge,
  - o eventuelle Rechtsbehelfe.
- Besondere Kategorien personenbezogener Daten, sogenannte "sensible Daten", erheben wir ebenfalls nur dann, wenn dies für das Besteuerungsverfahren erforderlich ist.

Wir erheben Ihre personenbezogenen Daten in erster Linie über Messbescheide und Zerlegungsmitteilungen der Finanzämter. Diese Informationen verarbeiten wir weiter. Darüber hinaus erheben wir Ihre personenbezogenen Daten von Ihnen selbst, z. B. durch Ihre Mitteilungen und Anträge. Weiterhin erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten von **Dritten** z.B. Bevollmächtigten, wie Steuerberatern etc. und im Beitreibungs- und Vollstreckungsverfahren von Kreditinstitutionen oder Arbeitgebern.

Können wir einen steuerrelevanten Sachverhalt nicht mit Ihrer Hilfe aufklären, dürfen wir betreffende personenbezogene Daten ebenfalls durch Nachfragen bei Dritten erheben.

Zudem können wir **öffentlich zugängliche Informationen** (z. B. Zeitungen, öffentlichen Registern oder öffentlichen Bekanntmachungen) verarbeiten.

### 4. Wer bekommt meine Daten (Empfänger der Daten)?

Innerhalb der Stadtverwaltung Dohna erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen. Weiterhin können personenbezogene Daten zum Zweck der Durchführung von Gutschriften und Lastschriften an Banken/ Sparkassen weitergegeben werden.

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben bzw. für die wir aufgrund einer Interessenabwägung befugt sind, personenbezogene Daten zu übermitteln.

#### 5. Wie verarbeiten wir diese Daten?

Im weitgehend automationsgestützten Besteuerungsverfahren werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert und dann in zumeist maschinellen Verfahren der Festsetzung und Erhebung der Steuer zugrunde gelegt. Wir setzen dabei **technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen** ein, um Ihre personenbezogenen Daten gegen unbeabsichtigte oder unrechtmäßige Vernichtung, Verlust oder Veränderung sowie gegen unbefugte Offenlegung oder unbefugten Zugang zu schützen. Unsere Sicherheitsstandards entsprechen stets den aktuellsten technologischen Entwicklungen.

### 6. Unter welchen Voraussetzungen dürfen wir Ihre Daten an Dritte weitergeben?

Alle personenbezogenen Daten, die uns in einem steuerlichen Verfahren bekannt geworden sind, dürfen wir nur dann an andere Personen und Stellen (z. B. an Verwaltungsgerichte oder andere Behörden) weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zugelassen ist. Für Realsteuern nur mit bundesrechtlicher Zulässigkeit.

## 7. Werden Daten Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Grundsätzlich findet keine Übermittlung von personenbezogenen Daten in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) statt, soweit es nicht gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. steuerrechtliche Meldepflichten) oder Sie uns eine Einwilligung erteilt haben.

### 8. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange, wie sie für das Besteuerungsverfahren erforderlich sind. Maßstab hierfür sind steuerlichen **Verjährungsfristen** (§§ 169 bis 171 und §§ 228 bis 232 AO). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen in der Regel sechs bis zehn Jahre.

Des Weiteren werden Ihre Daten zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gemäß Abgabenordnung bzw. Kommunaler Haushaltsverordnung gespeichert. Die dort vorgegebenen Fristen betragen i.d.R. 10 Jahre.

Wir dürfen betreffende personenbezogene Daten auch speichern, um diese für künftige steuerliche Verfahren zu verarbeiten (§ 88a AO).

### 9. Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Beim Auskunfts- und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i. V. m. § 19 BDSG).

#### Kontakt:

Sächsischer Datenschutzbeauftragter Postfach 11 01 32, 01330 Dresden

Telefon: 0351 85471 101

Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de

Eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

### 10. Gibt es für mich eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Im Rahmen unserer Tätigkeit müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die zu vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

### Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO

### **Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e DSGVO (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von Artikel 4 Nr. 4 DSGVO.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

### Empfänger des Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei mit dem Betreff "Widerspruch" unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Stadt Dohna Am Markt 10/11 01809 Dohna

Tel.: 03529/5636-0

E-Mail: datenschutz@stadt-dohna.de